

"Wenn man nicht genau weiß, wohin man will,
landet man leicht da, wo man gar nicht hin wollte."
R. F. Mager

Was muss bei der Zielformulierung beachtet werden?

Die Zielformulierung ist *wesentliches* Element der Planung einer
Seminarsitzung/Unterrichtseinheit.

Um diese angemessen und präzise formulieren/benennen zu können, ist die Antizipation der
erforderlichen Lernschritte erforderlich. Erfolgt die Berücksichtigung der Wege zur
Zielerreichung nicht oder nicht ausreichend, werden die Ziele zu Absichtserklärungen
herabgestuft.

Ziele können auf *drei Ebenen* liegen:

1. **Reproduktion**,
2. **Reorganisation** (z.B. in eine andere Form bringen, Inhalte umstrukturieren) und
3. **Transfer** bzw. begründete Bewertung.

Eine gute und an Kompetenzen orientierte Sitzung geht über die erste Ebene hinaus!

Bei der Zielpräzisierung muss genau auf das Verb geachtet werden, da dieses die
gewünschte Tätigkeit der Studierenden operationalisiert. Die nachfolgende Operatorenliste
kann dabei unterstützen. Es handelt sich dabei um Definitionsvorschläge einzelner Verben
(Operatoren), die nicht als absolut geltend, sondern als diskutierbar zu verstehen sind.

OPERATORENLISTE

(für die Formulierung von konkreten Zielen,
geordnet nach Anforderungsbereichen / Schwierigkeitsgrad)

OPERATOREN	ERKLÄRUNG/PARAPHRASEN
Anforderungsbereich I	
Beschreiben	Sachverhalte (evtl. mit Materialbezug) in eigenen Worten wiedergeben.
Benennen	ohne nähere Erläuterung aufzählen oder auflisten
Zuordnen	Begriffe/Sachverhalte nach Kriterien sortieren
Einordnen	mit erläuternden Hinweisen in einen genannten Zusammenhang einfügen
Wiedergeben	etwas in gleicher Weise reproduzieren, z.B. in eigenen Worten wiederholen
Darstellen	strukturiert wiedergeben
Zusammenfassen	wesentliche Aussagen komprimiert und strukturiert wiedergeben, Fakten, Daten oder Aussagen zusammenstellen
Identifizieren	Bekannte Inhalte in neuen Inhalten wiedererkennen; Gleiches ist in Aufgaben einfach festzustellen
Verdeutlichen	einen Sachverhalt ggf. mit Beispielen verständlicher machen
Definieren	einen Begriff/Sachverhalt knapp und präzise beschreiben
Berichten	Erlebtes und aufschreiben, erinnern, aufmalen, darstellen,...
Wiederholen	Etwas wird mündlich, schriftlich oder (psycho-)motorisch nochmals ausgeführt/durchgeführt
Zitieren	Auszüge aus Texten, Filmen, Liedern usw. werden benannt, dargestellt, notiert, ...

Anforderungsbereich II	
Aufzeigen	etwas, z.B. aus einem Text, gezielt herausarbeiten und benennen.
Bearbeiten	an einer Aufgabenstellung/einem Text planvoll arbeiten (nach Vorgabe, mit Texterschließungstechniken etc.)
Klären	sich über etwas bewusst werden, erste Überlegungen anstellen und für sich in eine Struktur bringen
Definieren	einen Begriff/Sachverhalt knapp und präzise beschreiben
Erklären	nachvollziehbar und unmissverständlich einen Sachverhalt verdeutlichen
Erläutern	nachvollziehbar und verständlich veranschaulichen bzw. erklären (breiter auf Hintergrundwissen zurückgreifen als beim Erklären)
Erstellen	ein Produkt (z.B. Wandplakat oder eine Liste) anfertigen
Erarbeiten	aus Material zu einem Aspekt zielgerichtet Informationen heraussuchen und zur Präsentation aufbereiten
Strukturieren	Informationen gruppieren, in sich sinnvoll ordnen und in ein Schema einordnen
Gliedern	z.B. werden Textabschnitte mit Überschriften versehen oder zunächst zusammenhanglose Begriffe/Sätze u.ä. werden zu Sinneinheiten zusammengefügt usw.
Klassifizieren	z.B. können Beispiele einem zugrunde liegenden Muster/Schema zugeordnet werden
Gegenüberstellen Vergleichen	z.B. werden Elemente aus zwei Filmszenen in Bezug auf ein Thema eingeordnet
Anordnen	Informationen in eine sinnvolle Ordnung bringen
Ermitteln	Bekanntes wird in neuen Inhalten wiederentdeckt; Es gilt, Gleiches/Bekanntes verdeckt in Aufgaben wiederzufinden
Umwandeln	z.B. wird ein Negativbeispiel in ein Best-Practice-Beispiel umformuliert
Verallgemeinern	einen konkreten Sachverhalt, Beispiel etc. in ein abstrahieren
Analysieren	unter gezielten Fragestellungen Elemente, Strukturmerkmale und Zusammenhänge herausarbeiten und die Ergebnisse darstellen
Ausprobieren	etwas Neues durchführen/anwenden mit dem Ziel Erfahrung zu sammeln

Anforderungsbereich III	
Präsentieren	Arbeitsergebnisse einer Gruppe vortragen bzw. vorstellen, verschiedene (auch kreative) Formen sind denkbar
Reflektieren	über etwas strukturiert und verbalisierend nachdenken mit dem Ziel der Weiterentwicklung
Sich (kritisch) auseinandersetzen mit	ein begründetes eigenes Urteil zu einem dargestellten Sachverhalt und/oder zur Art der Darstellung entwickeln
Erörtern	ein Beurteilungs- oder Bewertungsproblem erkennen und darstellen, unterschiedliche Positionen sowie Pro- und Kontra- Argumente abwägen und eine Schlussfolgerung erarbeiten und vertreten
(Begründet) bewerten	eine eigne Position nach ausgewiesenen Normen und Werten vertreten, Stellung nehmen
Beurteilen und Schlüsse ziehen	zu einem Sachverhalt ein selbstständiges Urteil unter Verwendung von Fachwissen und Fachmethoden aufgrund von ausgewiesenen Kriterien formulieren und begründen
(Über)prüfen	eine Meinung, Aussage, These, Argumentation nachvollziehen und auf der Grundlage eigenen Wissens oder eigener Textkenntnis beurteilen
Entwerfen	ein Konzept in seinen wesentlichen Zügen planend darstellen
Visualisieren	etwas nach dem Strukturieren (s.o.) grafisch/optisch darstellen (z.B. Wandplakat, Folie, Mind-Map, Cluster, Standbild etc.)
Gestalten	ein Konzept sprachlich oder visualisierend ausführen (mehr als entwerfen)
Erproben	Erlerntes wird ausprobiert, z.B. durch das Lösen von Fallbeispielen, in Rollenspielen,...
Prüfen	die Funktionalität oder Qualität eines Konzeptes kritisch abwägen
Kombinieren	einen Zusammenhang zwischen verschiedenen Sachverhalten, Informationen etc. herstellen bzw. Aspekte unterschiedlicher Sachverhalte miteinander verknüpfen, um eine Lösung zu finden
Planen	die Durchführung eines Konzeptes erdenken